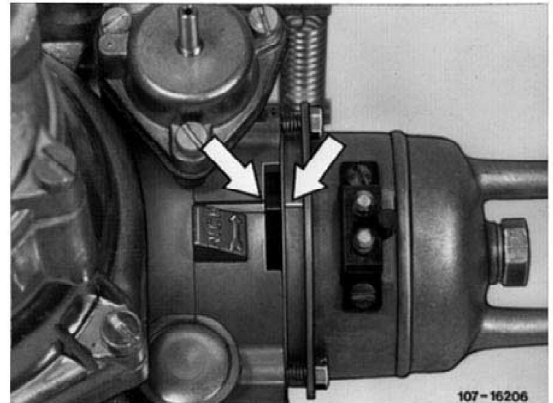


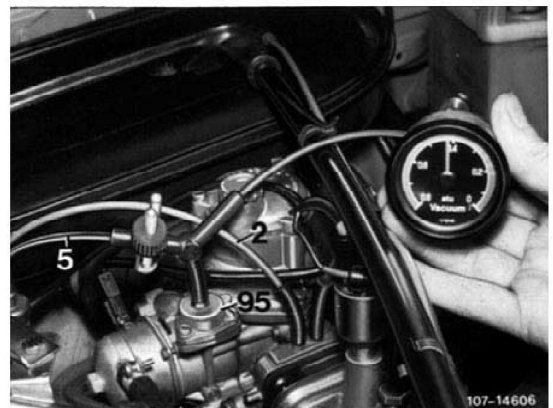
Bei Startergehäuse 2. Ausführung sollen sich die Markierungen (Pfeil) deckungsgleich gegenüberstehen.



#### 4 Membrane der Starteinrichtung auf Dichtheit prüfen.

Dieser Arbeitsgang gilt nur für Fahrzeuge, deren Vergaser einen Unterdruckanschluß auf dem Pulldown-Deckel der Startautomatik aufweist.

Anstelle des als Sonderwerkzeug aufgeführten Prüfgerätes für Unterdruck kann auch ein handelsübliches Unterdruckprüfgerät mit entsprechendem Meßbereich verwendet werden.

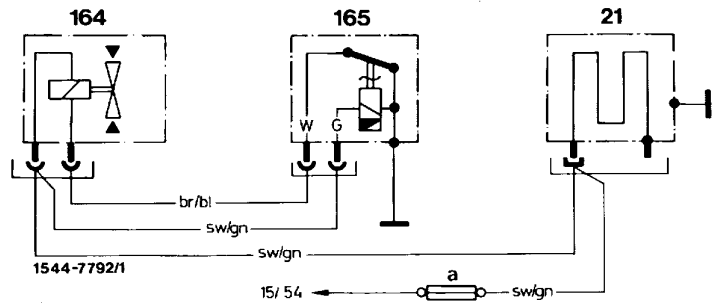


### Prüfen

- 1 Y-Gummistück am Unterdruckanschluß des Pulldown-Deckels (95) aufstecken und Unterdruckprüfgerät anschließen.
- 2 Motor laufenlassen und Unterdruckaufbau am Prüfgerät beobachten. Steigt der Unterdruck nicht weiter an, Y-Gummistück mit Schlauchklemme abklemmen.
- 3 Motor abstellen und Zeiger des Unterdruckprüfgerätes etwa 1–2 Minuten beobachten. Fällt der Unterdruck ab, liegt eine Undichtheit vor (z.B. Unterdruckanschluß im Pulldown-Deckel, Dichtung für Pulldown-Deckel, Pulldown-Membrane). Beanstandete Teile erneuern (07.2–136).
- 5 Motoröltemperatur auf 75–85 °C bringen.
- 6 Pulldown-Verzögerung prüfen.

## Schaltplan Pulldown-Verzögerung

- 21 Starterdeckelbeheizung  
 164 Umschaltventil  
 165 Thermozeitschalter  
 a Sicherung Nr. 14  
 für Pulldown-Verzögerung, Starter-  
 deckelbeheizung, Signalhorn und  
 Leerlaufabschaltventil



## Prüfung

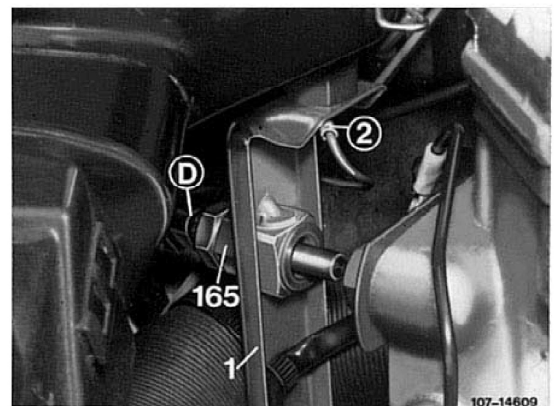
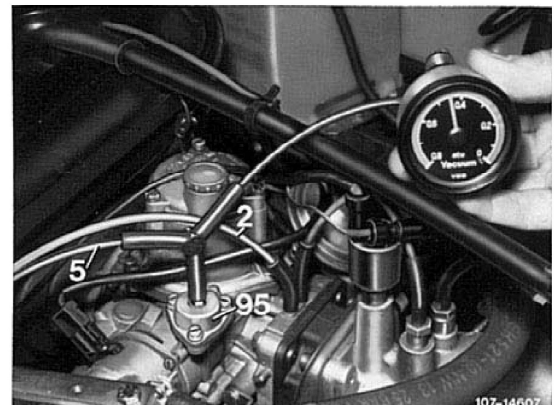
Unterdruckprüfgerät anschließen. Thermozeitschalter (165) ausbauen, unter + 35 °C abkühlen (z.B. mit Leitungswasser). Thermozeitschalter so gegen Masse legen, daß er sich nicht erwärmt. Motor starten, es darf nicht sofort Unterdruck angezeigt werden, sondern verzögert.

Unterdruckanzeige verzögert.

Unterdruckanzeige sofort oder keine.

**Thermozeitschalter (165) und Umschaltventil (164) prüfen**

- a) Wird „sofort“ Unterdruck angezeigt, Unterdruckleitungsanordnung prüfen. Elektrische Kupplung am Umschaltventil (164) abziehen. An einer Buchse soll Spannung, an der anderen Masse anliegen.



Liegt keine Spannung an, Sicherung und Leitungsverlegung mit Hilfe des Schaltplans prüfen.

Liegt keine Masse an, Thermozeitschalter erneuern.

Liegt Spannung und Masse an, Umschaltventil (164) erneuern.

b) Wird „kein“ Unterdruck am Manometer angezeigt, prüfen, ob an Leitung (3) Unterdruck anliegt. Wenn nicht, Temperaturregler (12) im Luftfiltergehäuse erneuern.

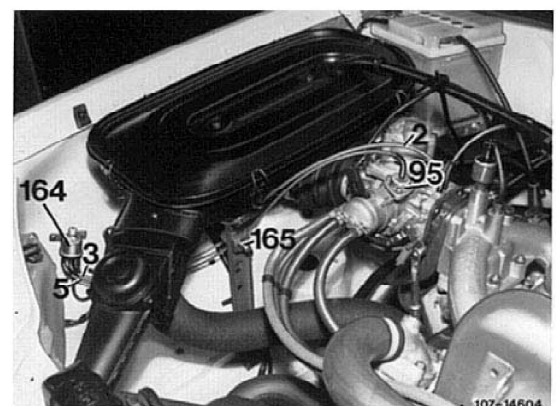
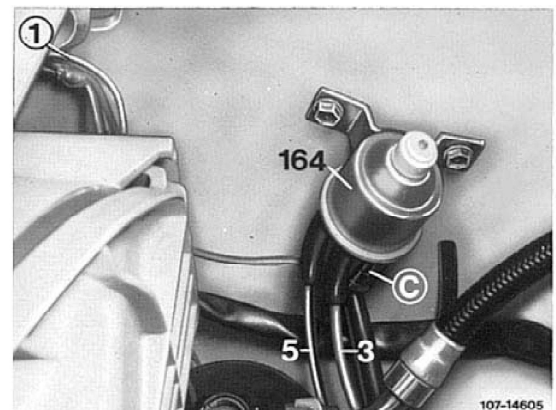
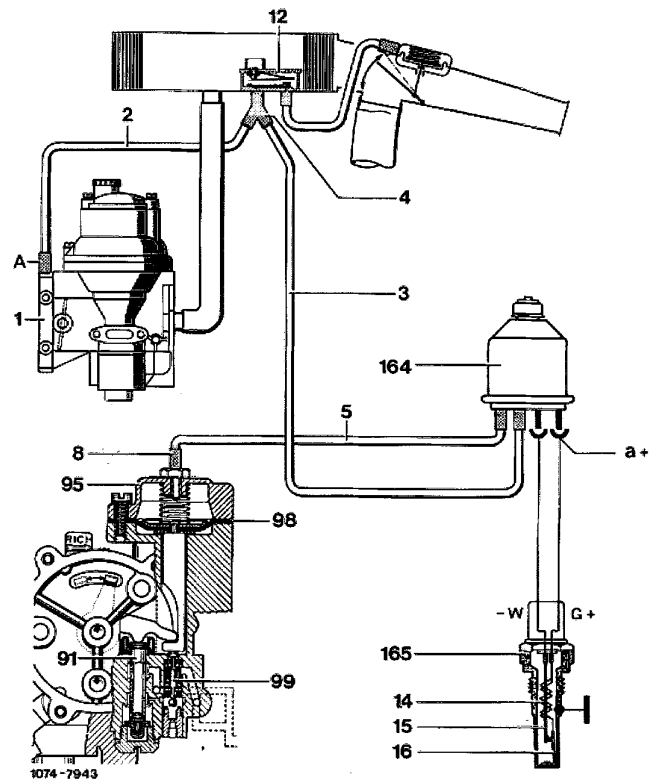
Liegt Unterdruck an Leitung (3) an, Ansteuerung des Umschaltventils (164) prüfen. Elektrische Kupplung an Umschaltventil abziehen, an einer Buchse soll Spannung, an der anderen Masse anliegen.

Liegt keine Spannung an, Sicherung und Leitungsverlegung mit Hilfe des Schaltplans prüfen.

Liegt keine Masse an, Thermozeitschalter (165) erneuern.

Liegt Spannung und Masse an, Umschaltventil (164) erneuern.

Ende der Prüfung

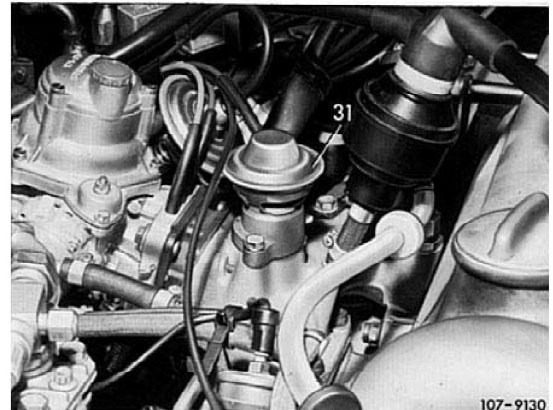


## 7 Warmlaufdrehzahl- und Warmlauf-CO-Wert prüfen, ggf. einstellen.

Bei den Landes-Ausführungen **AUS**, **J**, **S**, **USA** ist vor der Prüfung bzw. Einstellung die Lufteinblasung sowie die Abgasrückführung wie folgt außer Funktion zu setzen:

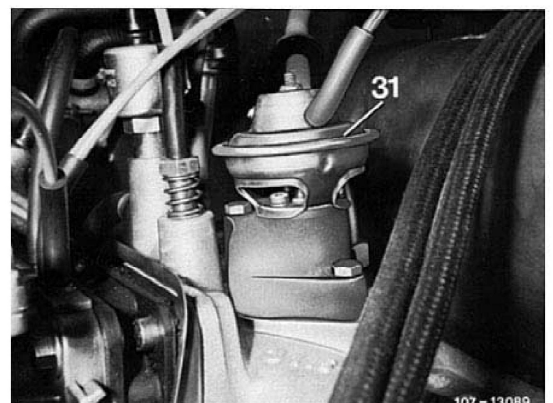
Abgasrückführung durch Abziehen des Unterdruckschlauchs am Abgasrückführungsventil (31) außer Funktion setzen.

Lufteinblasung außer Funktion setzen (07.2–110).



107-9130

Typ 115

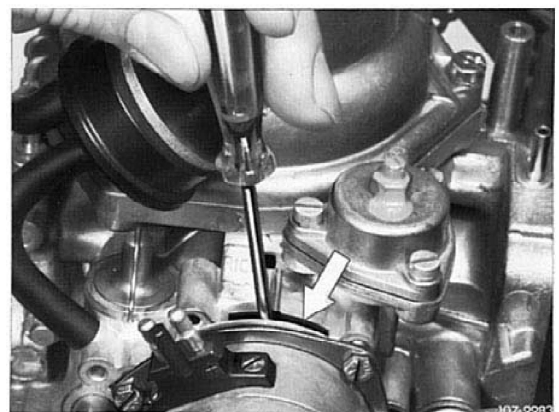


107-13089

Typ 123

Warmlaufdrehzahl prüfen, ggf. einstellen.

Dazu bei laufendem Motor Drosselklappenhebel so weit anheben, bis 2000–2200/min erreicht sind.



107-9983